Spanner TU

Bedienungsanleitung

AD00002 De

Art.-Nr.: AD00002 Se REV_B © Copyright ExTe Fabriks AB, 2019

ExTe

Securing cargo. We invented the Concept.

ExTe Fabriks AB, BOX 18, SE-827 62 Färila, Schweden Tel: +46 (0)651-175 00 E-mail: info@exte.se www.exte.se

INHALT

Wichtige Informationen **4**
Technischer Support 4
Ersatzteile 4
Verschrotten 4
Änderung 4
Garantie 4
Zubehör 4
Kontaktinformation 4

Sicherheitsvorschriften **5**
Wahl des Zubehörs 5
Montage 5
Umgang 5

Aufbau und Funktion **6**
Allgemein 6
Technische Daten 7
Maße und Gewicht 7
Empfohlener Betriebsdruck 7
Anbringung des TU 7
Anbringung des TU 7

Umgang **8**
Verzurren der Ladung 8
Lösen von Schlingen 9

Wartung **10**
Empfohlenes Fett 10

Montage **11**
Anschluss der Druckluft 11
Luftstromplan 11
Befestigung des TU 12
Halterung für die Anbringung an der Runge 12
Befestigung für Rahmenmontage 13
Halterungen für die Pritschenmontage 13

Montage des TU und der Gurtführung 14
Montage des Entkoppelungsgriffs. 15
Montage der Trommel 15
Montage der Kette 16
Montage der Schlinge 17

Verankerung der Zurrschlinge 18
Longlife-Haken und -Halter 18
Verankerung der Zurrschlinge 18
Auf den Ladeschemel montierter Auslöser 19
Auf dem Rahmen montierter Auslöser 19
Auslöser für Pritsche 19

Problembehandlung 20
Problem 21
Ursache 21
Lösung 21

Ersatzteile 22
Vorderes Gehäuse 22
Hinteres Gehäuse 23

Konformitätserklärung 24
Etikette, LC und CE 24

WICHTIGE INFORMATIONEN

Vor der Verwendung des Produktes von ExTe ist der Inhalt dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitsabschnitte, zu lesen und zu verstehen.

Diese Bedienungsanleitung soll Sie vor allem mit den Funktionen und Eigenschaften des Produktes sowie dessen Verwendungsverweise vertraut machen. Die Anleitung enthält auch wichtige Sicherheits- und Wartungsinformationen und beschreibt alle Probleme, die während der Nutzung auftreten können. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zusammen mit dem Produkt auf, damit bei Bedarf wichtige Informationen zu Verwendung, Sicherheit und Wartung immer verfügbar sind. Informationen über unsere Produkte können Sie auch über unsere Website im Internet abrufen. Sie finden uns unter www.exte.se.

Sämtliche Informationen, Bilder, Abbildungen und Spezifikationen basieren auf den Produktinformationen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bedienungsanleitung zur Verfügung standen. Die in der Bedienungsanleitung enthaltenen Bilder und Abbildungen sind typische Beispiele und stellen keine genauen Abbildungen der verschiedenen Produktteile dar.

ExTe behält sich das Recht vor, Änderungen am Produkt ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Technischer Support

Wenn Sie Support oder Service benötigen, wenden Sie sich bitte an den technischen Support von ExTe.
Tel. +46 (0)651-17530
www.exte.se/support

Ersatzteile

Es sollten nur Originalersatzteile von ExTe verwendet werden. Durch Verwendung anderer Teile kann die Produktgarantie enden.

Verschrotten

Der TU besteht aus recycelbaren oder aus wiederverwendbaren Materialien. Spezialisierte Unternehmen kümmern sich um verschlissene Produkte, zerlegen sie und verwerten recycelbare Materialien.

⚠ Warnhinweis!
Änderungen sind nicht erlaubt. Bei Änderung der Ausrüstung erlischt die Garantie. Verletzungsgefahr!

Änderung

Garantie

Der TU wird mit einer 4-jährigen Garantie oder im Rahmen der laufenden Vereinbarung geliefert. Die Garantie deckt Funktionsfehler, Materialfehler und Herstellungsfehler ab, die während der Garantiezeit bei sachgemäßem Betrieb auftreten.

Die Garantie deckt nicht ab:

- Normalen Verschleiß.
- Durch unzureichende Wartung verursachte Fehler.
- Fehler, die durch unsachgemäße oder fahrlässige Bedienung verursacht werden.

Die Garantie gilt nur für Schweden und schwedische Kunden.

Garantiereparaturen erfolgen durch ExTe Fabriks AB oder durch Vertragspartner von ExTe Fabriks AB.

Zubehör

Der TU verfügt über mehrere Zubehörteile, sodass er für die meisten Bedürfnisse angepasst werden kann. Die Zubehörteile werden ständig weiterentwickelt. Diese können Sie unserem aktuellen Produktkatalog entnehmen.

Kontaktinformation

ExTe Fabriks AB
Gundbergsvägen 6
Box 18
SE-827 62 Färila, Sweden

Tel. +46 (0)651-17500

sales@exte.se

support@exte.se

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

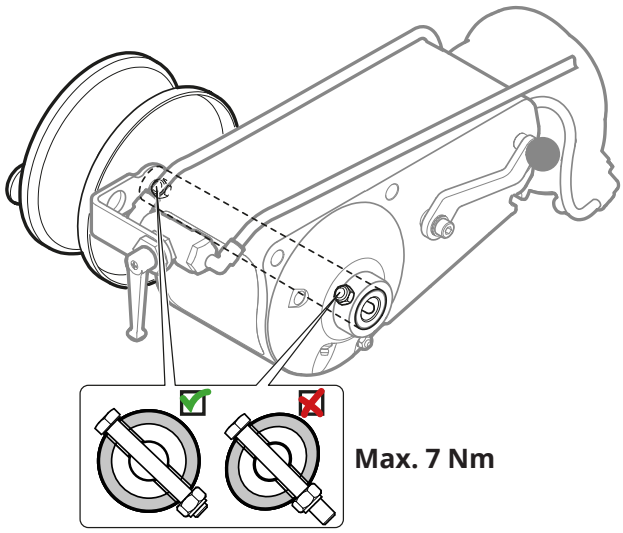
Es ist wichtig, dass Sie die Anweisungen und Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung lesen und befolgen, bevor Sie das Produkt verwenden. Unsachgemäße Verwendung kann zu Verletzungen von Personen bzw. Schäden an Produkten oder anderem Eigentum führen. Um diese Risiken zu reduzieren, lesen Sie die Bedienungsanleitung und Warnhinweise bitte sorgfältig durch. ExTe haftet nicht für Personen- oder Sachschäden, die durch eine Nichtbeachtung der Empfehlungen, Warnungen und Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung durch den Benutzer oder eine andere Person entstanden sind. ExTe haftet ebenfalls nicht für Unfälle oder Verletzungen, die auf mangelndes Urteilsvermögen von Personen zurückzuführen sind.

Wahl des Zubehörs

⚠ Die Auswahl geeigneter Zubehörteile richtet sich nach den Anforderungen der jeweiligen Anwendung. Die Auswahl der richtigen Halterung, Trommel, Gurte, Ketten und anderer Zubehörteile sollte in Absprache mit dem ExTe-Händler erfolgen.

⚠ Der Entkoppelungsgriff und die Trommel werden auf jeder Seite des Spanners befestigt. Dadurch wird vermieden, dass sich eine lockere Schlinge im Handgriff verfängt, was zu einer ungewollten Entkoppelung während des Betriebs führen kann.

⚠ Die Schrauben der Trommel müssen vorsichtig angezogen werden. Wenn die Schrauben zu fest angezogen werden, kann sich die Welle verziehen und der Spanner wird schwergängig.



Für den TU ist ein umfangreiches Angebot an Zubehör verfügbar.

Umgang

⚠ Tragen Sie beim Umgang mit dem TU immer Handschuhe, Helm und Augenschutz.

⚠ Achten Sie darauf, dass sich Ihre Hände, Finger oder Kleidung beim Einschalten des Luftventils nicht zwischen Gurten/Drähten/Kette und Ladung befinden.

⚠ Vergewissern Sie sich, dass beim Entkoppeln oder Einschalten des Luftventils keine Werkzeuge auf dem Spanner vergessen wurden.

⚠ TU darf nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch verwendet werden.

⚠ Niemals die Schlinge lösen, ohne zuerst die Luftzufuhr zu unterbrechen, da dies zu schweren Schäden am TU führen kann.

⚠ Seien Sie beim Werfen oder Anheben der Gurt- oder Kettenschlinge aufmerksam, wenn die Schlinge ihr Ziel verfehlt und zurückkehrt. Stellen Sie sicher, dass sich niemand außer der Person, die den Hub/Wurf ausführt, in der Gefahrenzone der Reichweite der Schlinge aufhält.

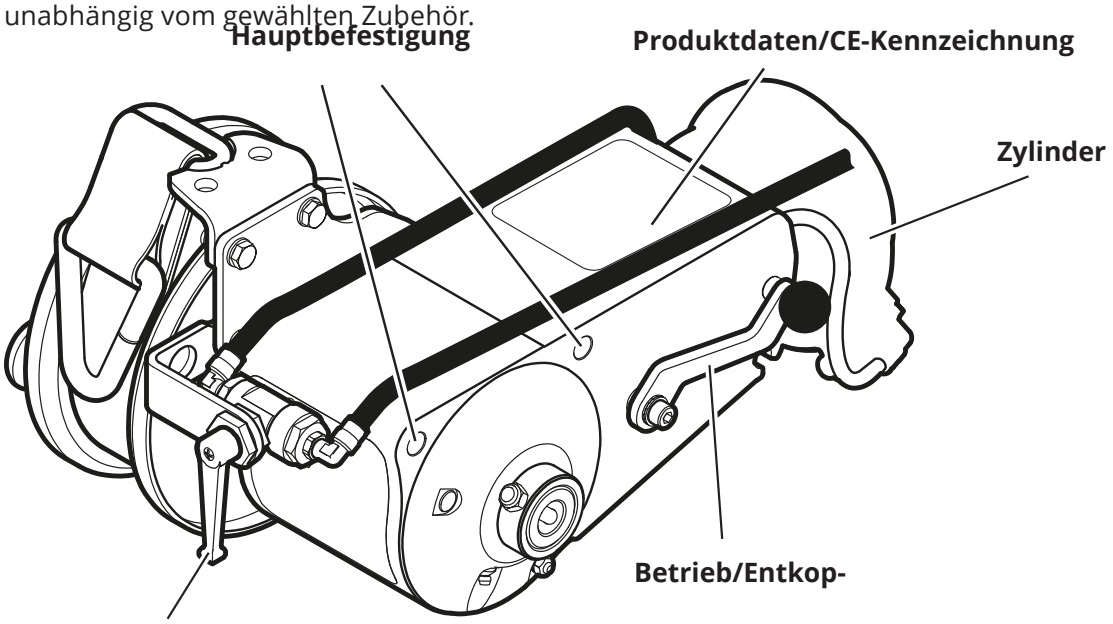
AUFBAU UND FUNKTION

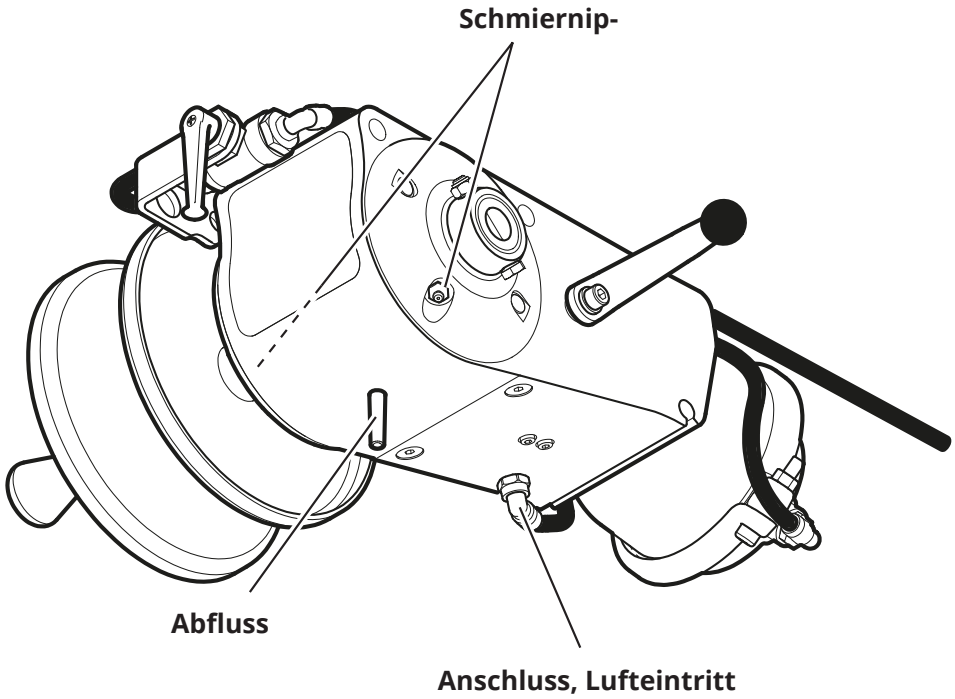
Allgemein

Der TU wurde entwickelt, um Ladungen für unterschiedliche Arten von Schwerlasttransporten zu sichern, egal ob Holz oder andere Güter. Der Spanner wird durch Druckluft betrieben, kann bei Bedarf aber auch manuell angezogen werden. Die Entkoppelung erfolgt manuell oder zusammen mit der TU-Fernbedienung, die als Zubehör erhältlich ist. Mit der Fernsteuerung erfolgt die Entkoppelung per Knopfdruck über die Fernbedienung. Dies eignet sich besonders dann, wenn der Spanner unter einer Pritsche/einem Kasten oder Ähnlichem schwer zugänglich ist. Der TU verfügt über eine automatische Spannung und eine unbegrenzte Spannlänge.

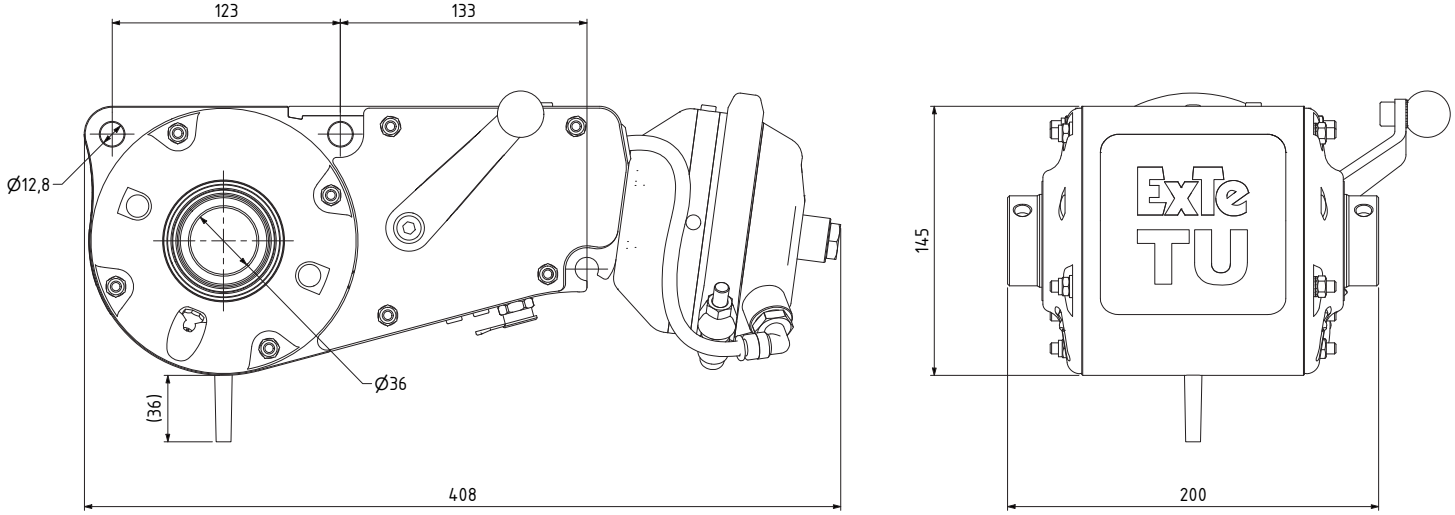
Der Rahmen aus anodisiertem Aluminium sowie Abdeckbleche aus Edelstahl machen den TU widerstandsfähig gegen Umwelteinflüsse und sorgen dafür, dass der Spanner über viele Jahre eine gepflegte Oberfläche aufweist.

Der TU wurde für eine hohe Betriebssicherheit mit wenigen beweglichen Teilen sowie minimaler und einfacher Wartung entwickelt. Er kann mit unterschiedlichen Trommeln und weiterem Zubehör ausgestattet sowie mit einer Vielzahl von verschiedenen Halterungen montiert werden. Wir haben uns hier entschieden, den Spanner mit einer großen Trommel mit einer Gurtlänge von 10 m und einer Gurtbreite von 50 m zu zeigen. Die Handhabung des Spanners und seiner Funktionen erfolgt jedoch hauptsächlich auf die gleiche Weise, unabhängig vom gewählten Zubehör.





Technische Daten



Maße und Gewicht

Breite ..... 200 mm

Länge ..... 408 mm

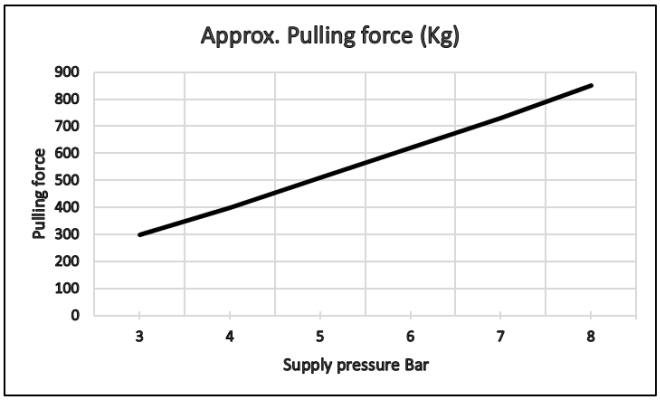
Höhe ..... 145 mm

Gewicht ..... ca. 11 kg

Empfohlener Betriebsdruck

*Zufuhr 4,5 bar.....ca. 450 kg je Schlinge

*Max. 8,0 bar für garantierte Funktion

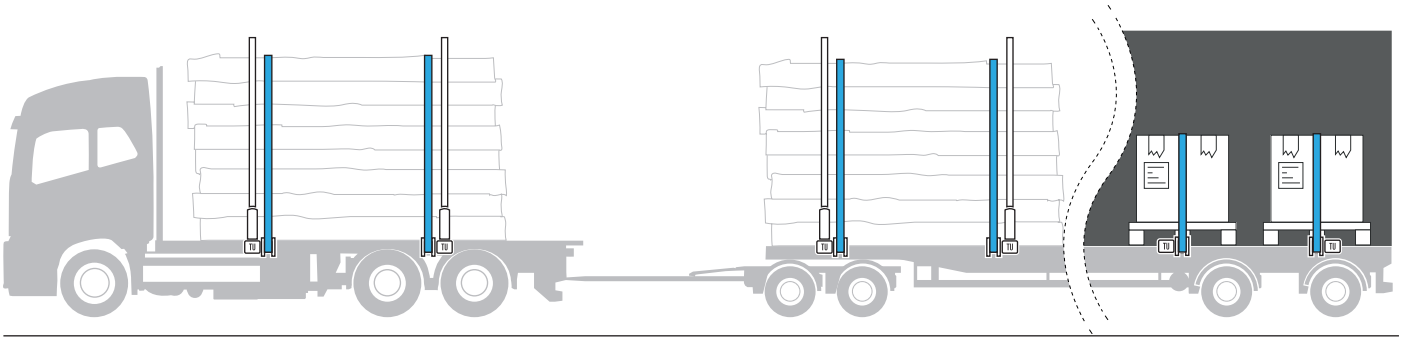


Anbringung des TU

Bei der Beförderung von Holz wird empfohlen, den TU so anzubringen, dass die Zurrschlinge auf der Innenseite des Ladeschemelpaars des Wagens gelangt.

Anbringung des TU

Verschiedene Halterungen ermöglichen eine feste oder verstellbare Anbringung für verschiedene Transportformen auf verschiedenen Märkten.



UMGANG

⚠ Tragen Sie beim Umgang mit dem TU immer Handschuhe, Helm und Augenschutz.

Verzurren der Ladung

1. Den Lufthahn schließen, die Luftkammer steht nicht unter Druck.
2. Den TU entkoppeln.
3. Die Schlinge herausziehen. Die Schlinge auf geeignete Weise über die Ladung führen.
4. Die Schlinge auf geeignete Weise auf der gegenüber-

⚠ Seien Sie beim Werfen oder Anheben der Gurt- oder Kettenschlinge aufmerksam, wenn die Schlinge ihr Ziel verfehlt und zurückkehrt. Stellen Sie sicher, dass sich niemand außer der Person, die den Hub/Wurf ausführt, in der Gefahrenzone der Reichweite der

⚠ Achten Sie darauf, dass sich Ihre Hände, Finger oder Kleidung beim Einschalten des Luftventils nicht zwischen Gurten/Drähten/Kette und Ladung befinden. Verletzungsgefahr.

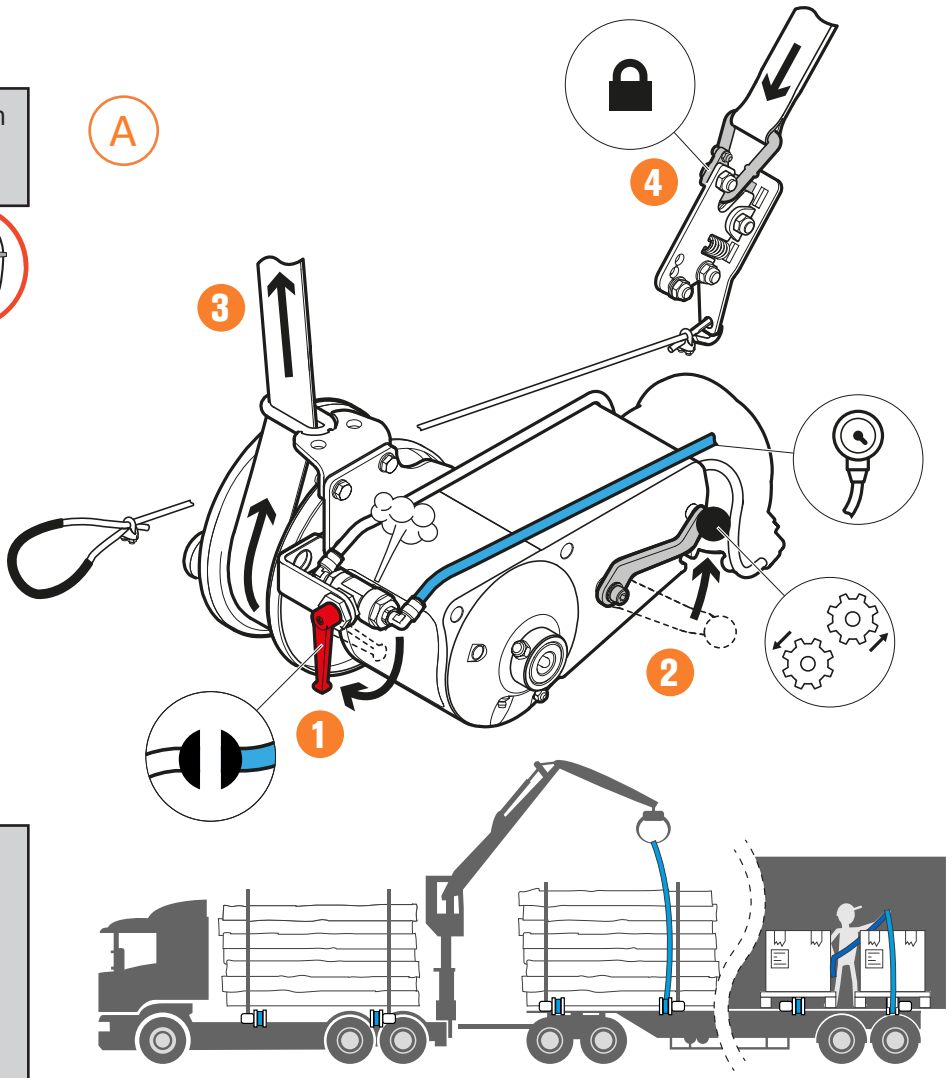
Schlinge aufhält.

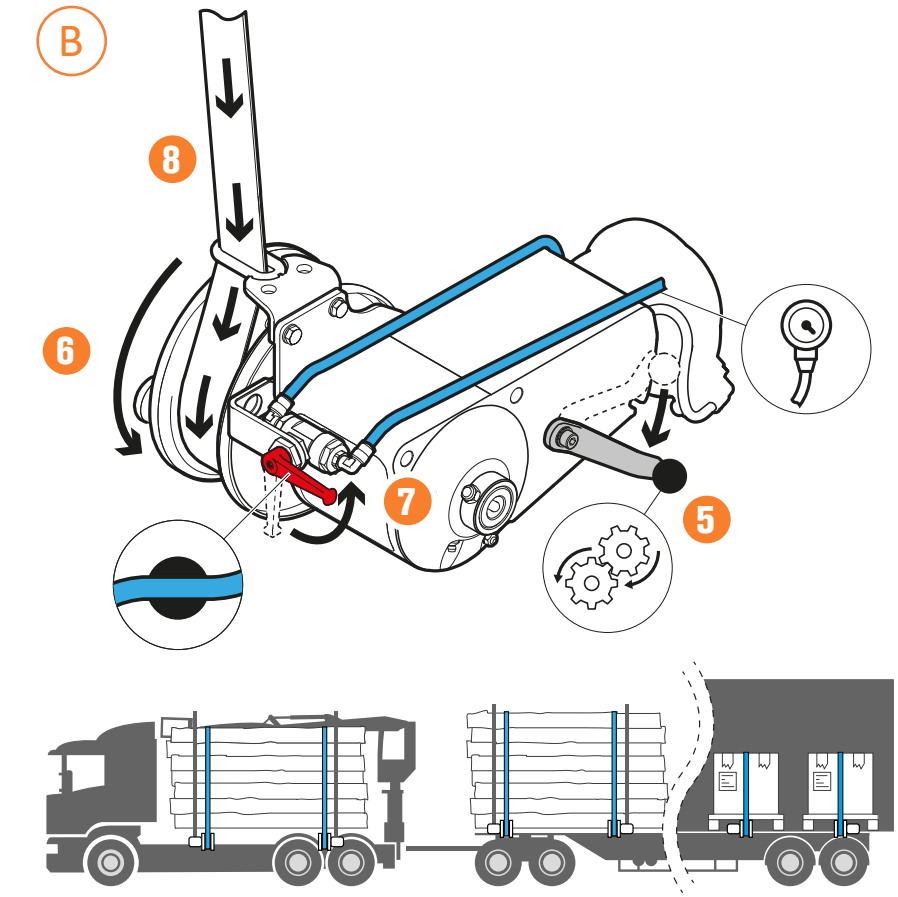
liegenden Seite sichern.

5. Den Hebel in den Betriebsmodus stellen.
6. Die Schlinge manuell mit der

⚠ Vergewissern Sie sich, dass beim Entkoppeln oder Einschalten des Luftventils keine Werkzeuge auf dem Spanner vergessen wurden. Verletzungsgefahr.

Der TU spannt die Schlinge während des Transports automatisch nach.



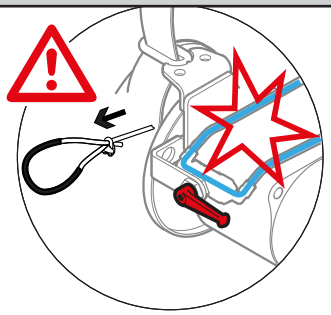


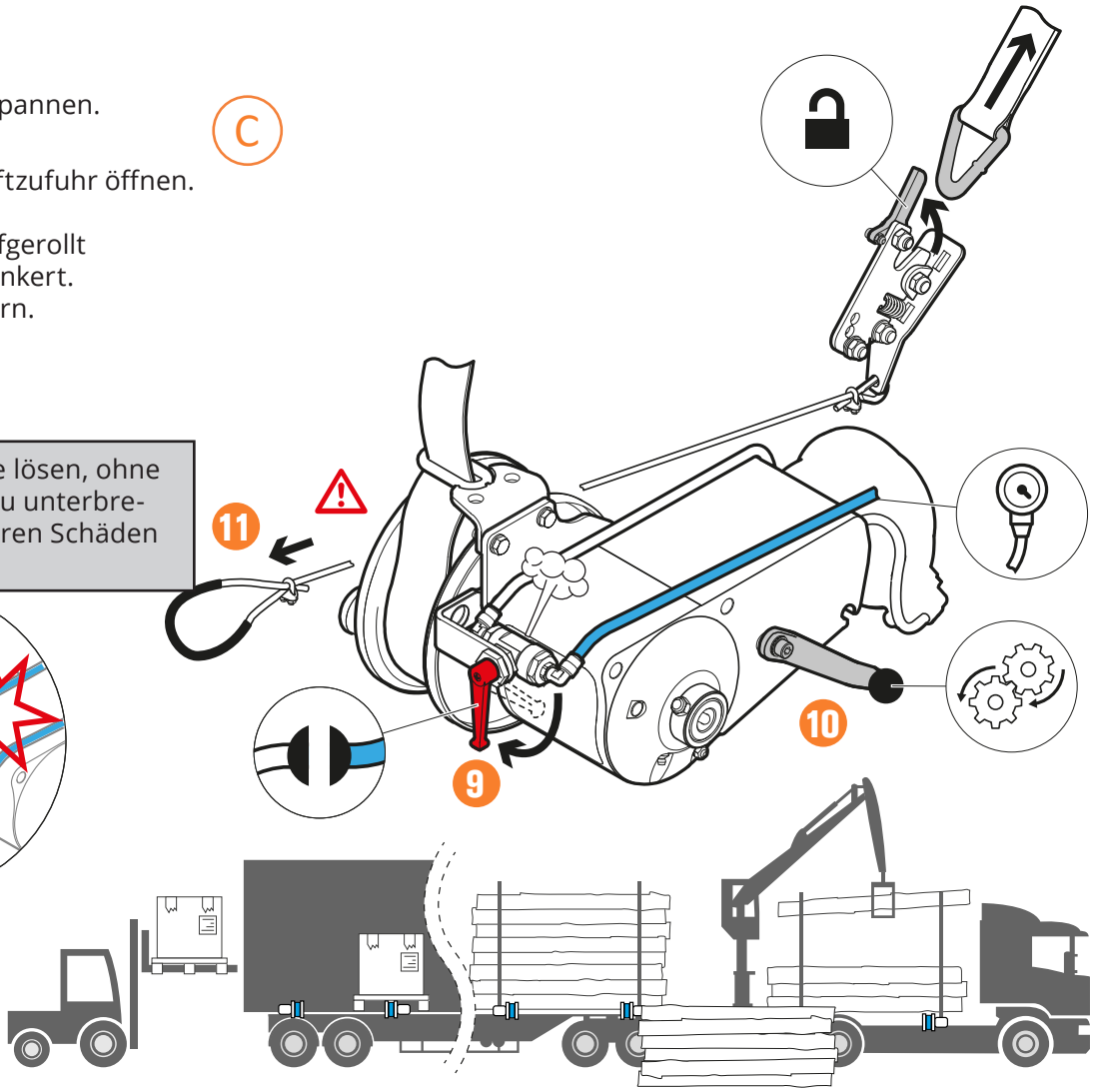
Trommelkurbel aufspannen.

7. Den Hahn für die Luftzufuhr öffnen.

8. Die Schlinge wird aufgerollt und die Ladung verankert. Lose Schlingen sichern.

⚠ Niemals die Schlinge lösen, ohne zuerst die Luftzufuhr zu unterbrechen, da dies zu schweren Schäden am TU führen kann.



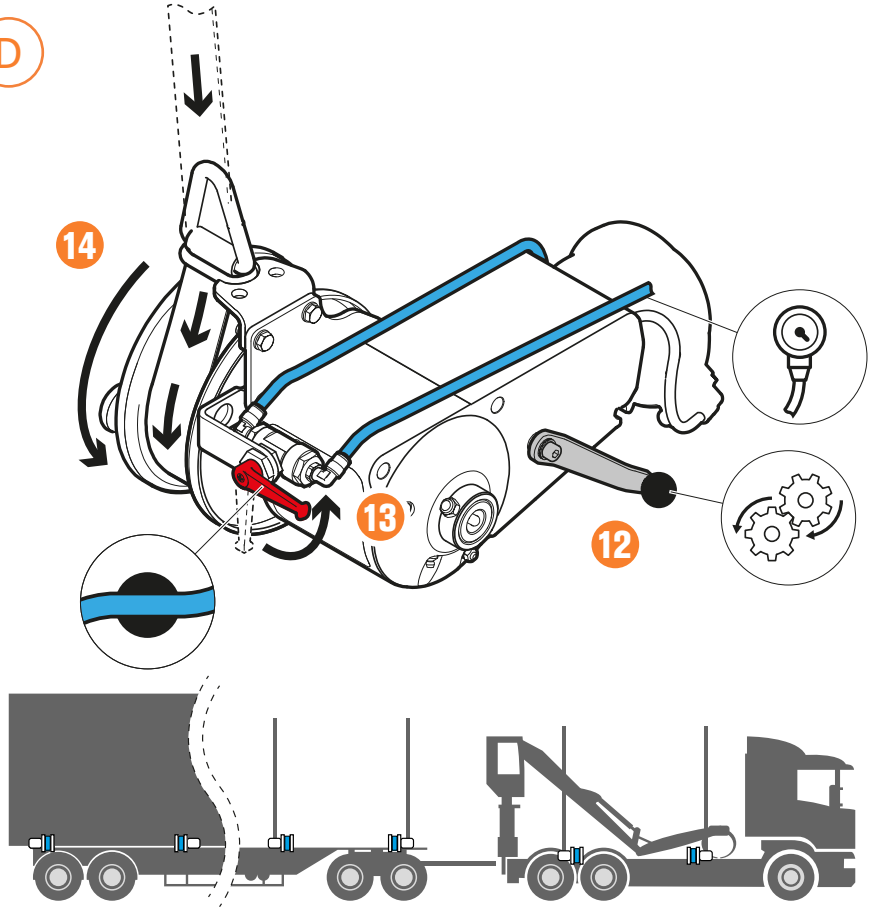


Lösen von Schlingen

9. Den Lufthahn schließen, die Luftkammer steht nicht unter Druck.

10. Den TU entkoppeln.

11. Das hintere Ende der Schlinge lösen.

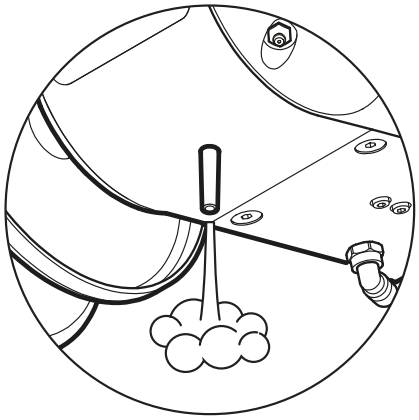


WARTUNG

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich das Produkt im funktionsfähigen Zustand befindet und dass alle Sicherheitsvorrichtungen unversehrt sind. Wenn Sie Mängel bemerken, beseitigen Sie diese vor der Verwendung des Produkts.

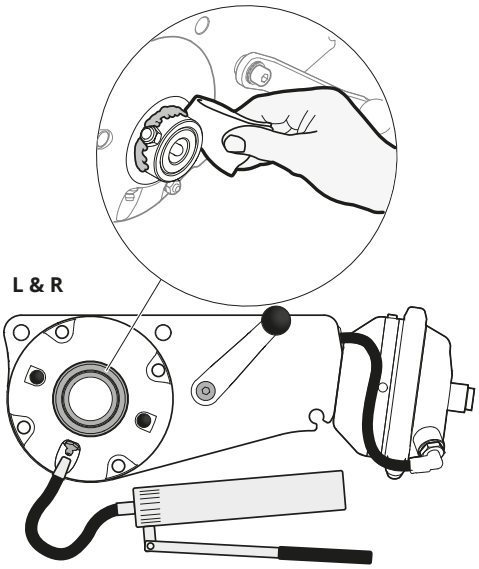
Der TU wurde für eine hohe Betriebssicherheit mit wenigen beweglichen Teilen und minimaler und einfacher Wartung entwickelt. Überprüfen Sie regelmäßig,:

- dass alle Schläuche und Kupplungen dicht und in gutem Zustand sind. Bei Bedarf austauschen.
- dass alle Gurte und Ketten in gutem Zustand sind. Bei Bedarf austauschen.
- dass alle Abflusslöcher geöffnet sind, damit Kondenswasser austreten kann. Bei Bedarf säubern.



⚠ Den Spanner ab und zu bewegen, um Blockierungen zu verhindern.

⚠ Den TU während der Arbeit gut gefettet halten.



Die Schmiernippel (2 St.) sitzen auf der entsprechenden Seite unter der Antriebswelle.

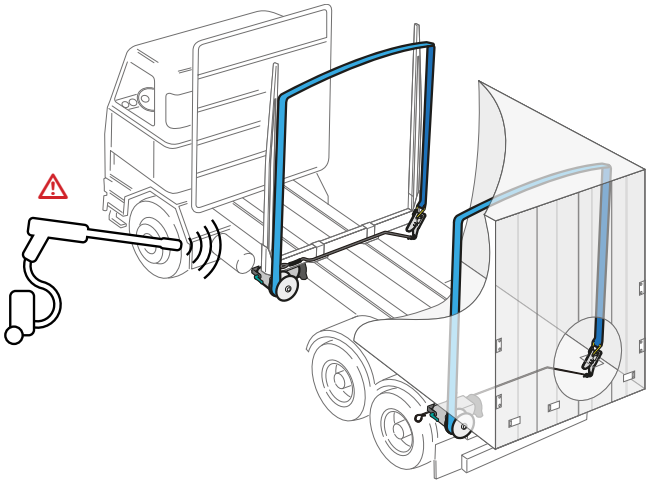
Es werden regelmäßige Sichtprüfungen während des Betriebs empfohlen. Fett in die Nippel spritzen, bis an der Welle sauberes Fett austritt. Überschüssiges Fett abwischen.

Empfohlenes Fett

Der TU sollte mit CARGO ICE ExTe, Art.-Nr. 802149, oder Fett mit gleichwertigen Eigenschaften eingeschmiert werden.

Synthetisches Mehrzweckfett mit EP-Additiven, NLGI 2.

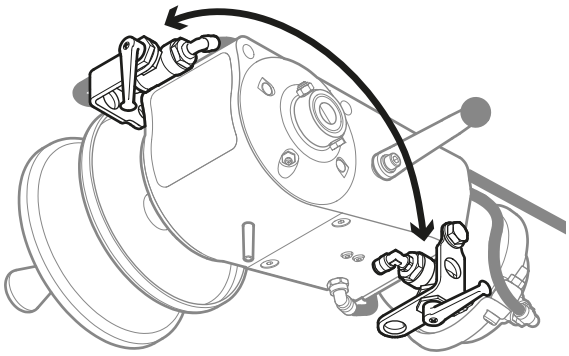
⚠ Vermeiden Sie bei der Reinigung des TU das direkte Spülen mit Hochdruckreiniger.



Anschluss der Druckluft

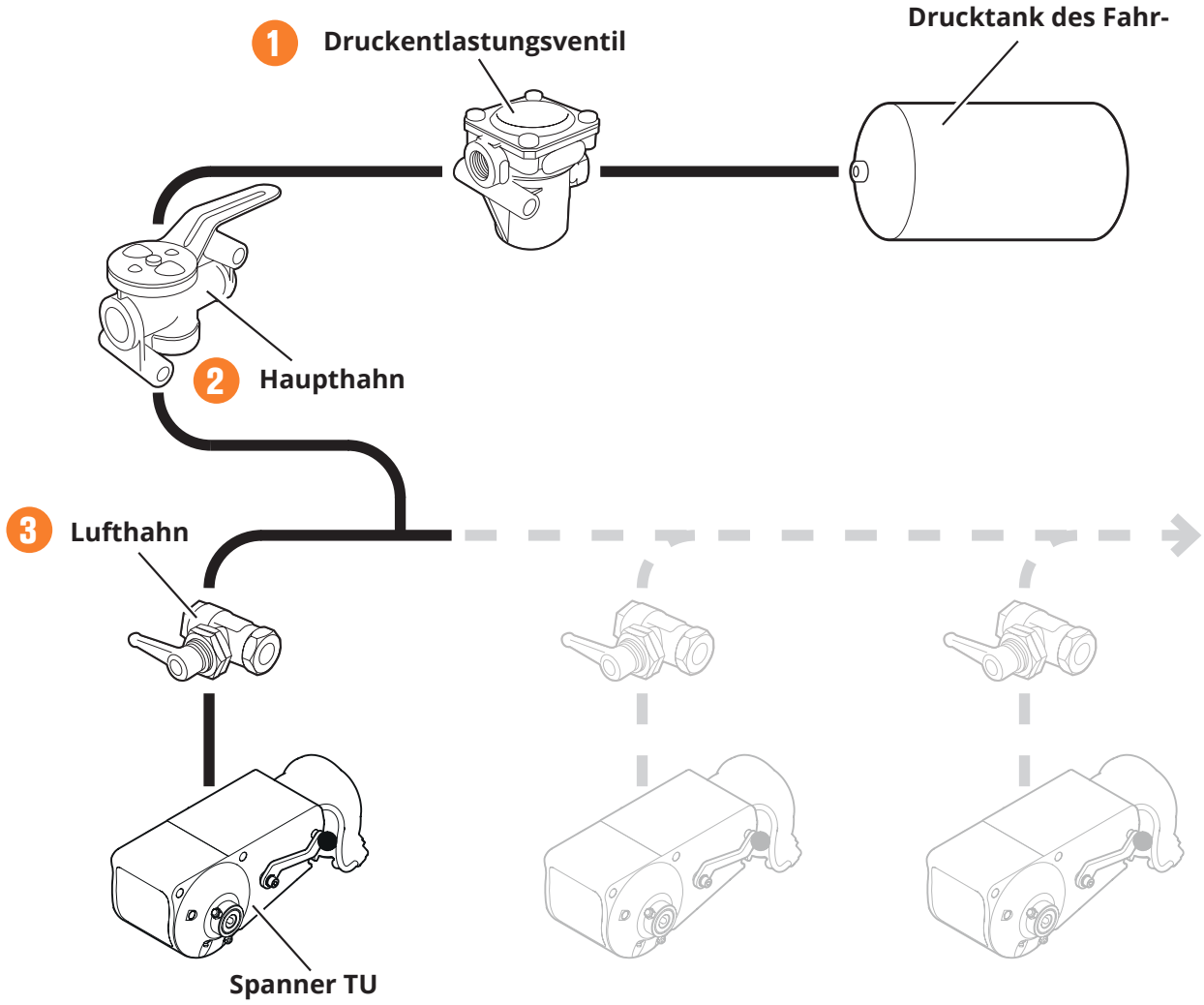
Für den TU steht ein Lufthahnsatz zur Verfügung. Das Druckluftsystem wird an den Hahn angeschlossen. Es wird verwendet, um die Luftzufuhr zum ExTe TU zu schließen, bevor der Spanner in den Entkoppelungsmodus gebracht wird. Der Einbau und die Platzierung des Hahnsatzes können abweichen und je nach Bedarf des Benutzers angepasst werden. Der Hauptlufthahnsatz, Art.-Nr. 802301, kann vorzugsweise benutzt werden, um die Luftzufuhr zu mehreren TU-Spannern auf einmal zu regulieren.

> ⚠ Hinweis!
> Planen Sie das Anbringen des Lufthahnsatzes und der Luftschläuche sorgfältig, um zu vermeiden, dass bewegliche Teile zu nahe an bspw. den Enkoppelungsgriff geraten. Die Schläuche auf eine geeignete Weise sichern. Die Lufthähne müssen leicht zugänglich sein.



Luftstromplan

1. Ein Druckentlastungsventil wird gut geschützt im Rahmen vor dem ersten Spanner angebracht.
2. Ein Haupthahn wird verwendet, um die Versorgungsleitung zu den Spannern abzuschalten. Kann mit einer Schottverschraubung am Rahmen montiert werden.
3. Für jeden TU ist ein separater Lufthahn



Befestigung des TU

Die Halterungen für die Befestigung des TU sind für alle Ladeschemelserien von ExTe sowie in verschiedenen Ausführungen je nach Funktion verfügbar. Die ExTe-Originalhalterungen sind auf die erforderlichen Kräfte und Belastungen hinreichend getestet. Der TU ist so konzipiert, dass anzuschließende Komponenten je nach Bedarf bewegt und gewendet werden können.

Weitere Informationen zur jeweiligen Konfiguration erhalten Sie von sales@exte.se.

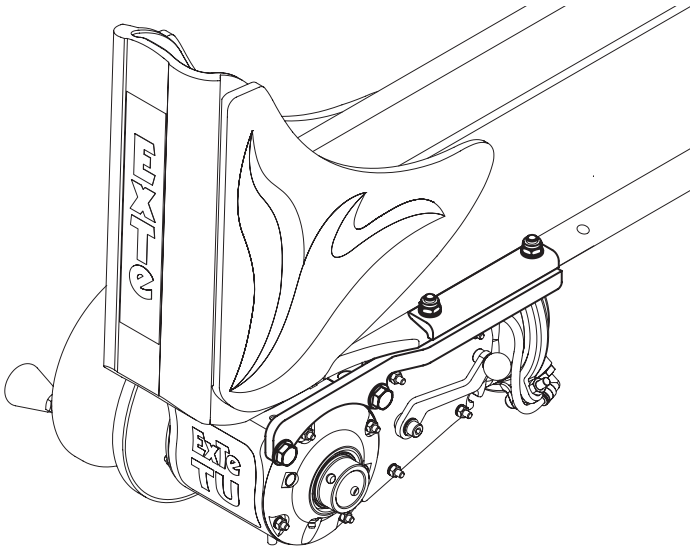
⚠ Die zuverlässige Verankerung des TU wird mit den Originalbefestigungen von ExTe sichergestellt.

⚠ Es ist wichtig, dass die Montageanleitung für jede Befestigung befolgt wird, um die Sicherheit vor Ort zu gewährleisten.

Halterung für die Anbringung an der Runge

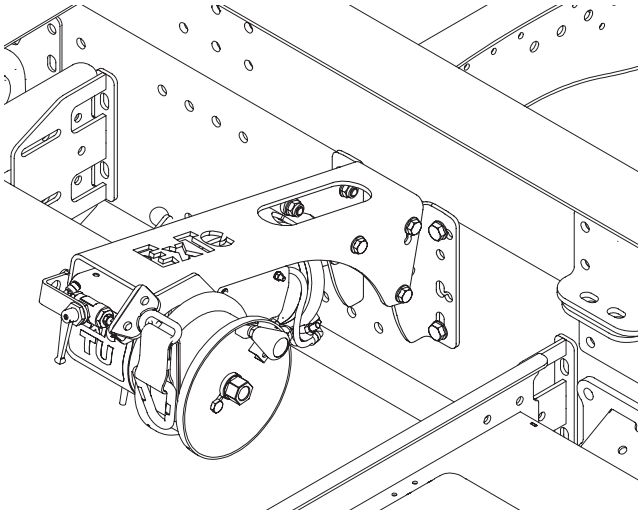
Der TU wird direkt an den Rahmen des Ladeschemels montiert. Die Trommel, die den Gurt oder die Kette hält, befindet sich an der Seite des Ladeschemels, um die Ladung bestmöglich zu sichern.

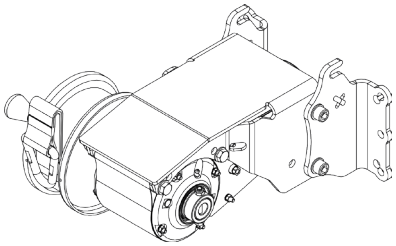
Die Befestigungen für die Ladeschemelmontage gibt es in verschiedenen Ausführungen, je nach Serie und gewünschter Funktion.

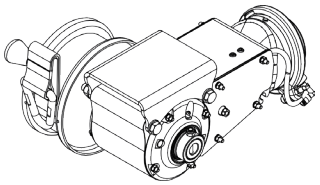


Befestigung für Rahmenmontage

Feste Halterungen für die Montage am Rahmen des Autos oder Wagens.



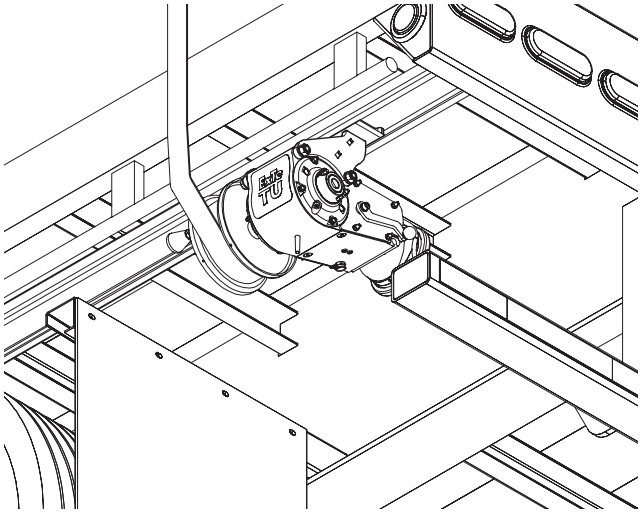




Halterungen für die Pritschenmontage

Schweißhalterung für die feste Anbringung am Rahmen der Ladefläche.

Mobile Halterung für den Spanner in verschie-

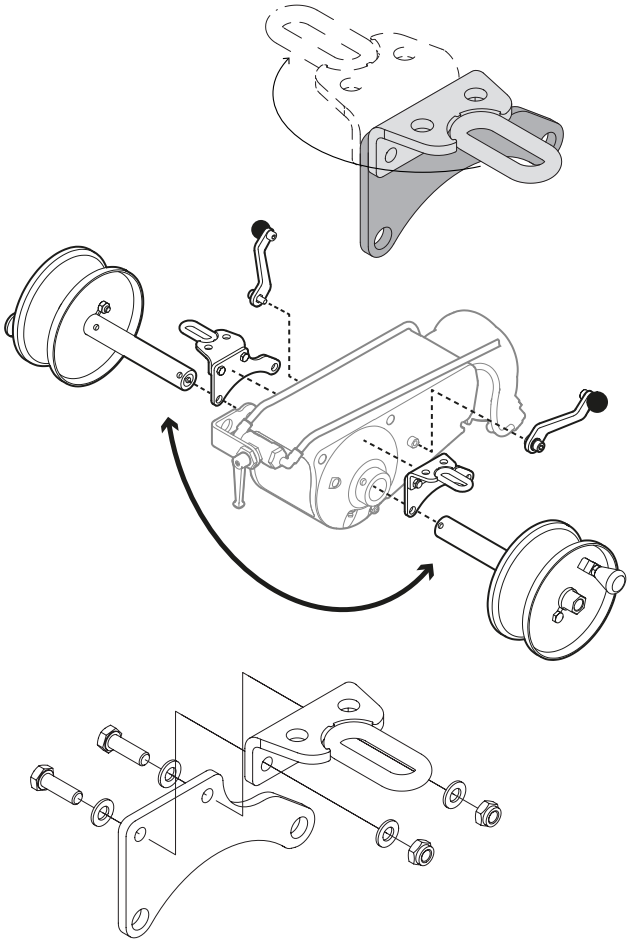


⚠ Sicherstellen, dass die Konstruktion für diesen Anlagentyp vorgesehen ist.

Montage des TU und der Gurtführung

Immer mit der Originalbefestigung von ExTe für eine sichere Verankerung montieren.

> ⚠ Die der jeweiligen Halterung beiliegende Montageanleitung ist zu befolgen. Fehlt die Anleitung, kann sie unter exte.se abgerufen werden. Alternativ wenden Sie sich an ExTe.

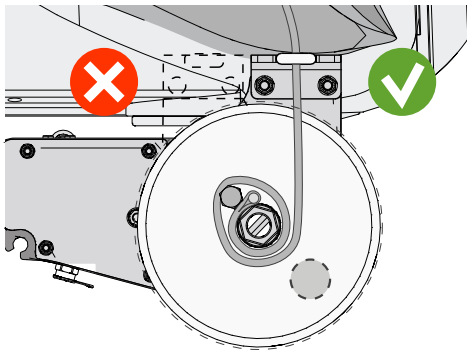


Die Montage einer möglichen Gurtführung erfolgt mit der Montage des Spanners.

Die Befestigung der Gurtführung ist für die Montage auf der linken bzw. rechten Seite umkehrbar.

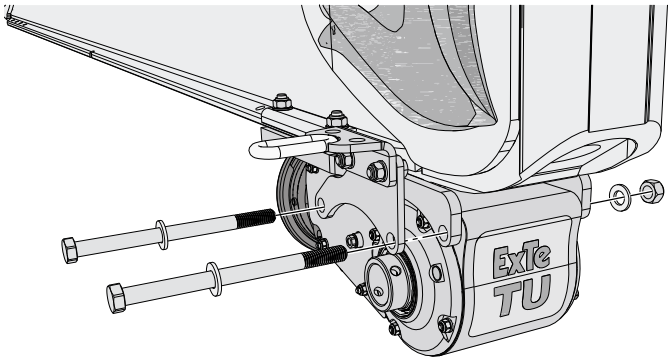
Montieren Sie den Gurtführer auf seiner Halterung. Die Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel anziehen.

Anzugsdrehmoment: 25 Nm.



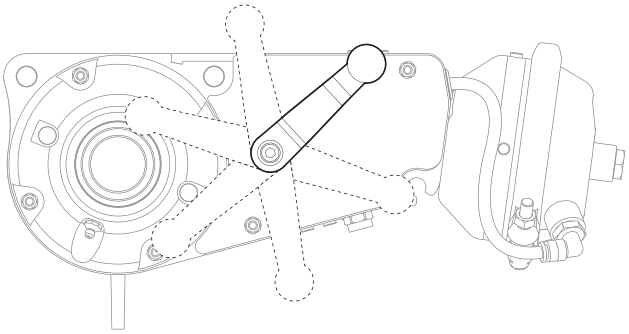
Installieren Sie die Gurtführung mit dem zugehörigen Schraubensatz. Die Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel anziehen.

Anzugsdrehmoment: 80 Nm

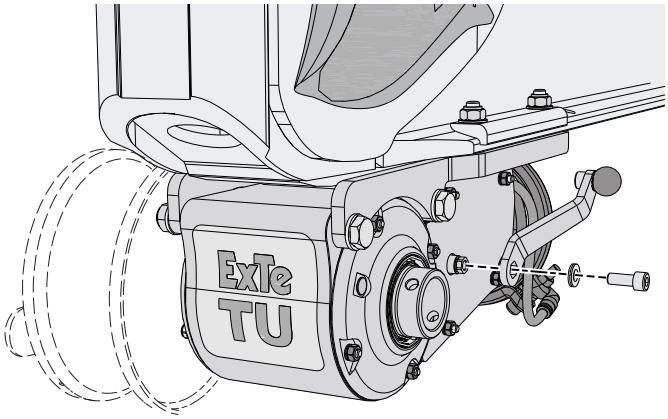


Montage des Entkoppelungsgriffs.

Der Griff kann in sechs verschiedenen Positionen in Abständen von 60 Grad montiert werden, um an den vorhandenen Raum angepasst zu werden. Die Schraube mit einem Drehmomentschlüssel anziehen.



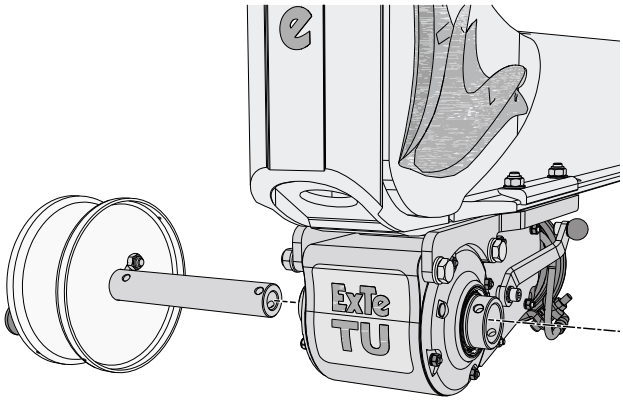
⚠ Warnhinweis!
Der Entkoppelungsgriff und die Trommel werden auf jeder Seite des Spanners befestigt. Dadurch wird vermieden, dass sich eine lockere Schlinge im Handgriff verfängt, was zu einer ungewollten Entkoppelung während des Betriebs führen kann.



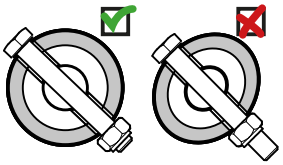
Montage der Trommel

In diesem Beispiel wird eine große Trommel 50 mm montiert. Die anderen Trommeln werden auf gleiche Weise montiert.

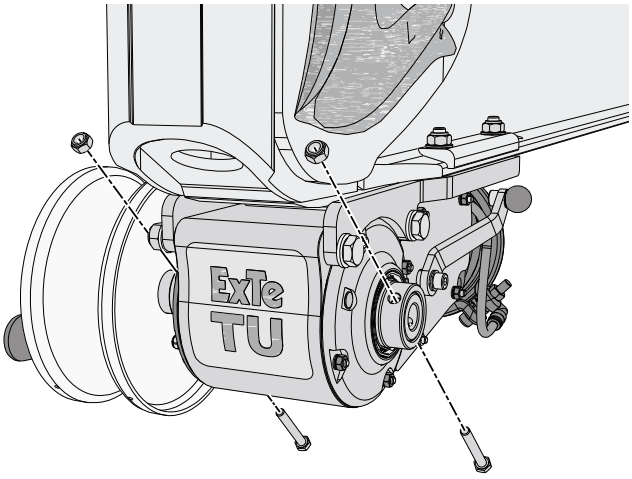
1. Führen Sie die Trommelwelle durch die Antriebswelle des Spanners.
2. Sichern Sie die Trommel mit dem mitgelieferten Schraubensatz.



⚠ Die Schrauben der Trommel müssen vorsichtig angezogen werden. Wenn die Schrauben zu fest angezogen werden, kann sich die Welle verziehen und der Spanner wird schwergängig.



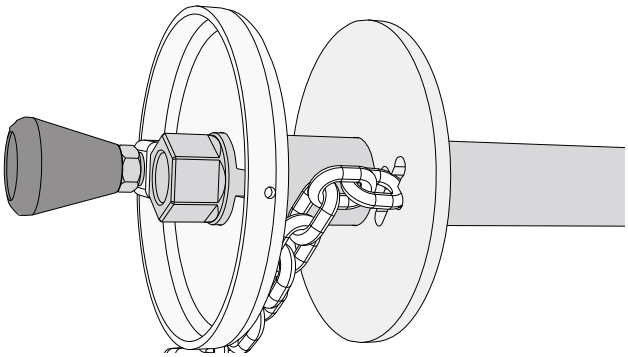
Max. 7 Nm



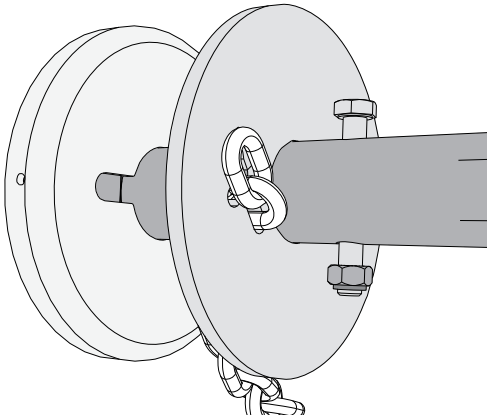
Montage der Kette

Die kurzgliedrige Kette an der Trommel montieren.

1. Die beiden äußersten Glieder der Kette durch das kreuzförmige Loch der Trommel führen.

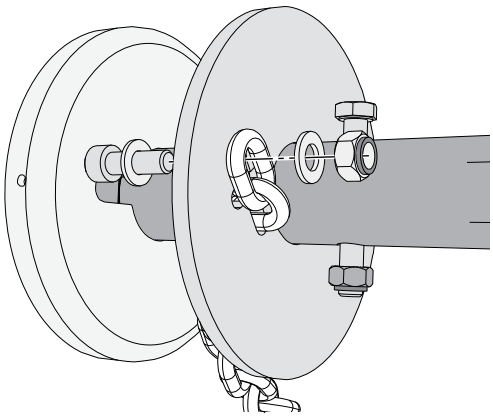


2. Das äußerste Glied so drehen, dass es flach an der Trommel liegt, wobei die eine Rundung des Glieds zentriert über der entsprechenden Ecke im Loch positioniert ist.



3. Die Anbringung mit den beiliegenden Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern durch Loch und Glied mit einem Drehmomentschlüssel vornehmen.

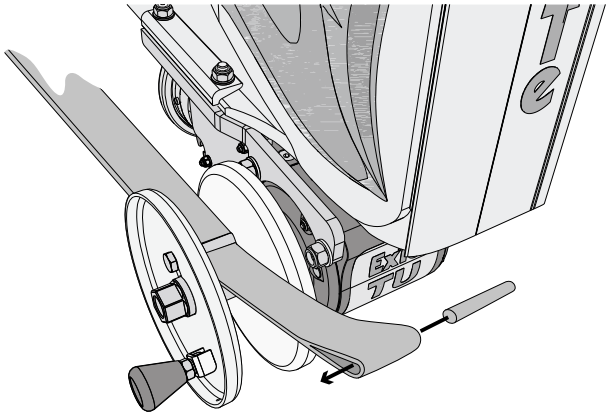
Anzugsdrehmoment 25 Nm



Montage der Schlinge

In diesem Beispiel wird ein 50 mm großer Gurt auf eine große Trommel montiert. Die Montage anderer Gurte erfolgt in ähnlicher Weise.

1. Die Schlinge zwischen Welle und Haltestift ziehen. Wenn sich der Haltestift lockert, sollte er mit einem Drehmomentschlüssel angezogen werden.



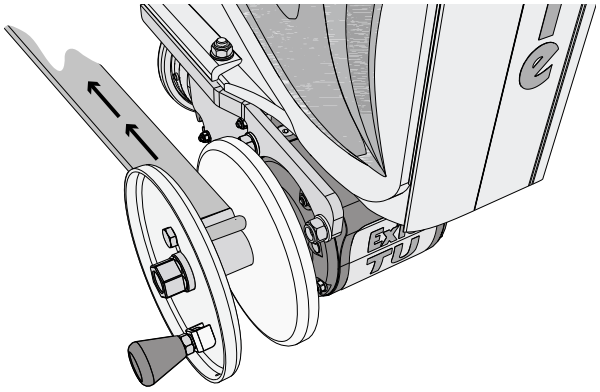
Anzugsdrehmoment 50 Nm.

2. Den Sicherungsstift in die Öse

> ⚠ Hinweis!
> Wenn der Spanner mit einer Gurtführung ausgestattet ist, wird zuerst die Schlinge durch diese gezogen.

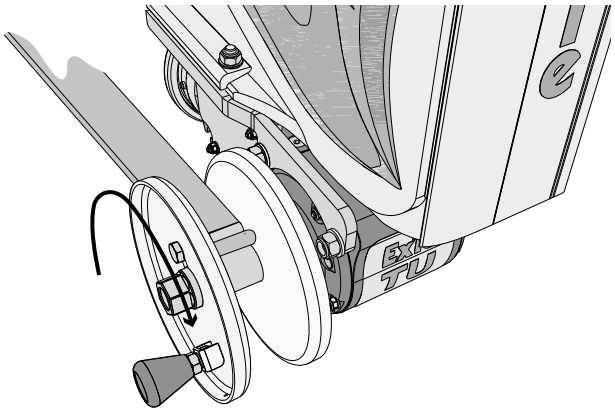
der Schlinge bringen.

3. Die Schlinge zurückziehen, bis sie



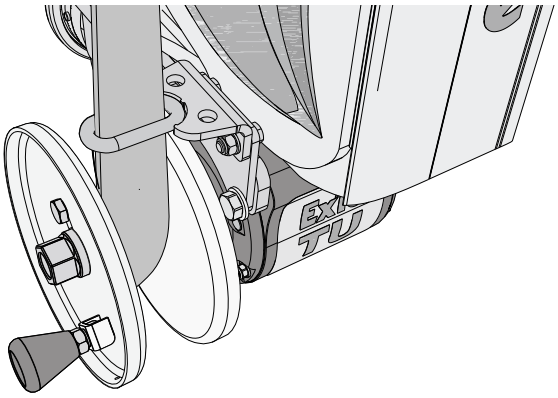
am Sicherungsstift stoppt.

4. Mit der Trommelkurbel werden alle Schlin-



gen manuell auf die Trommel aufgerollt.

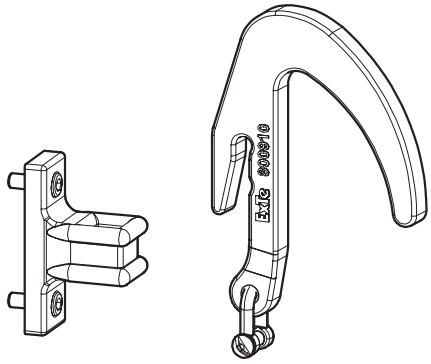
5. Das lose Ende des Gurts in der Gurtführung sichern, oder, falls diese fehlt, in den vor-



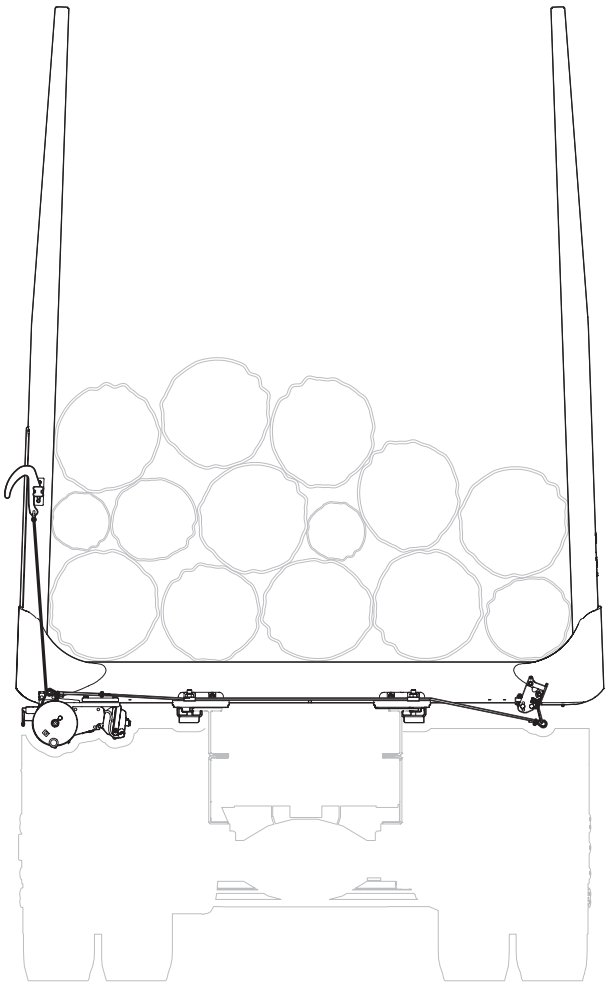
VERANKERUNG DER ZURRSCHLINGE

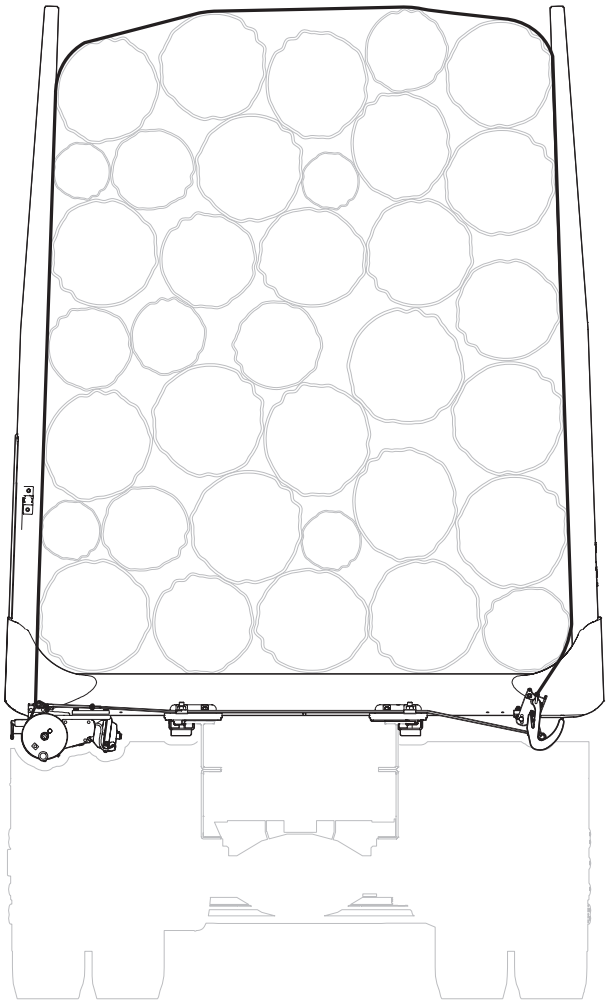
Longlife-Haken und -Halter

Der Longlife-Haken wird auf die Runge montiert. Mit dem Hahngriff wird der Longlife-Haken aufgefangen und die Schlinge zum Verankern einfach über die Last gehoben.



⚠ Seien Sie beim Werfen oder Anheben der Gurt- oder Kettenschlinge aufmerksam, wenn die Schlinge ihr Ziel verfehlt und zurückkehrt. Stellen Sie sicher, dass sich niemand außer der Person, die den Hub/Wurf ausführt, in der Gefahrenzone der Reichweite der Schlinge aufhält.





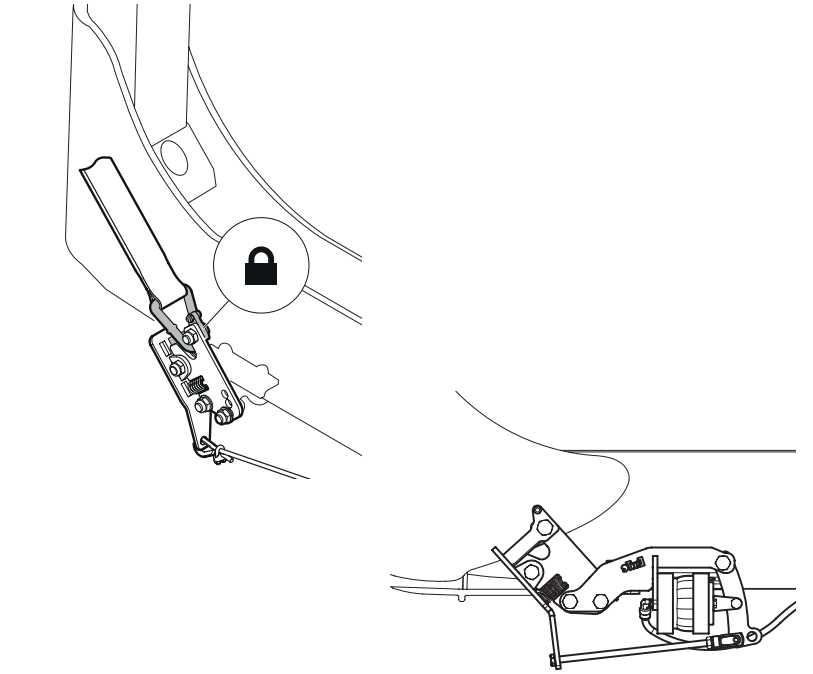
Verankerung der Zurrschlinge

Die Schlinge wird am einfachsten mit den Auslösern von ExTe verankert. Diese sind sowohl mit manueller als auch mit automatischer luftgesteuerter Funktion erhältlich. Mit den Auslösern von ExTe wird die Schlinge von der gleichen Seite wie der TU geöffnet, wodurch die Arbeit reibungsloser verläuft.

Der TU spannt die Schlinge während des Transports automatisch nach.

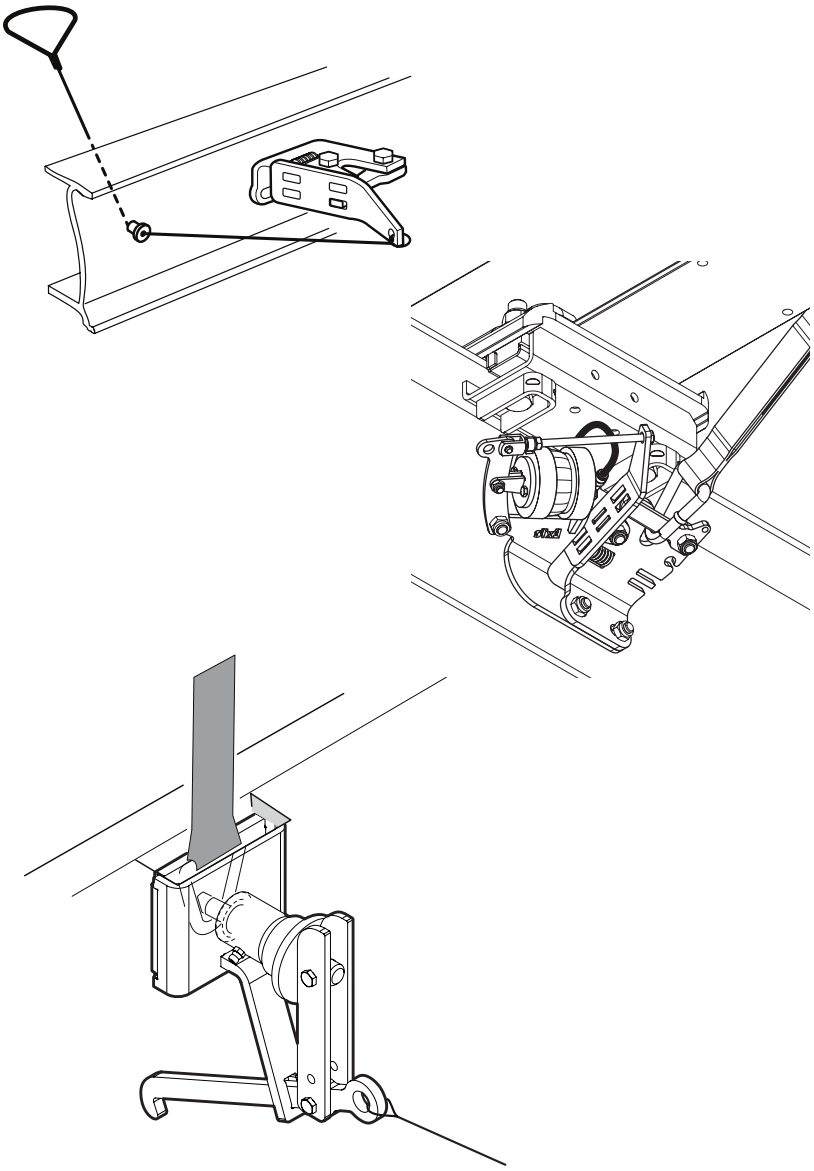
Auf den Ladeschemel montierter Auslöser

Wird in die Halterung für jede Ladeschemelserie montiert. Manuelle Entkoppelung mit einem Stahlseil, das entlang der Rahmenseite läuft oder automatische Entkoppelung mit Druckluft.



Auf dem Rahmen montierter Auslöser

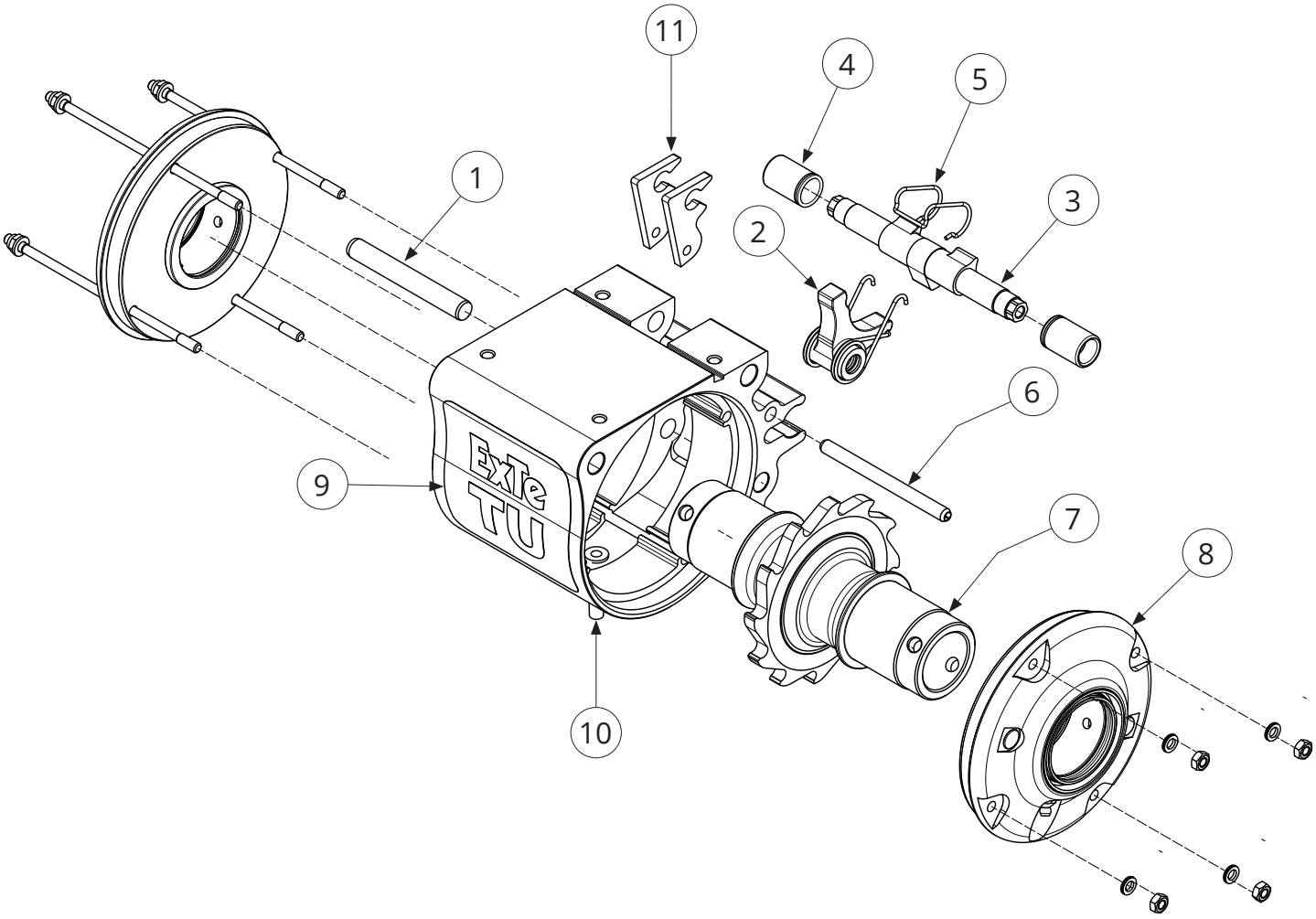
Wird in der dafür vorgesehenen Halterung im Auto- oder Wagenrahmen montiert. Manuelle Entkoppelung mit einem Stahlseil über eine Führungsbuchse im Rahmen oder automatische Entkoppelung mit Druckluft.



PROBLEMBEHANDLUNG

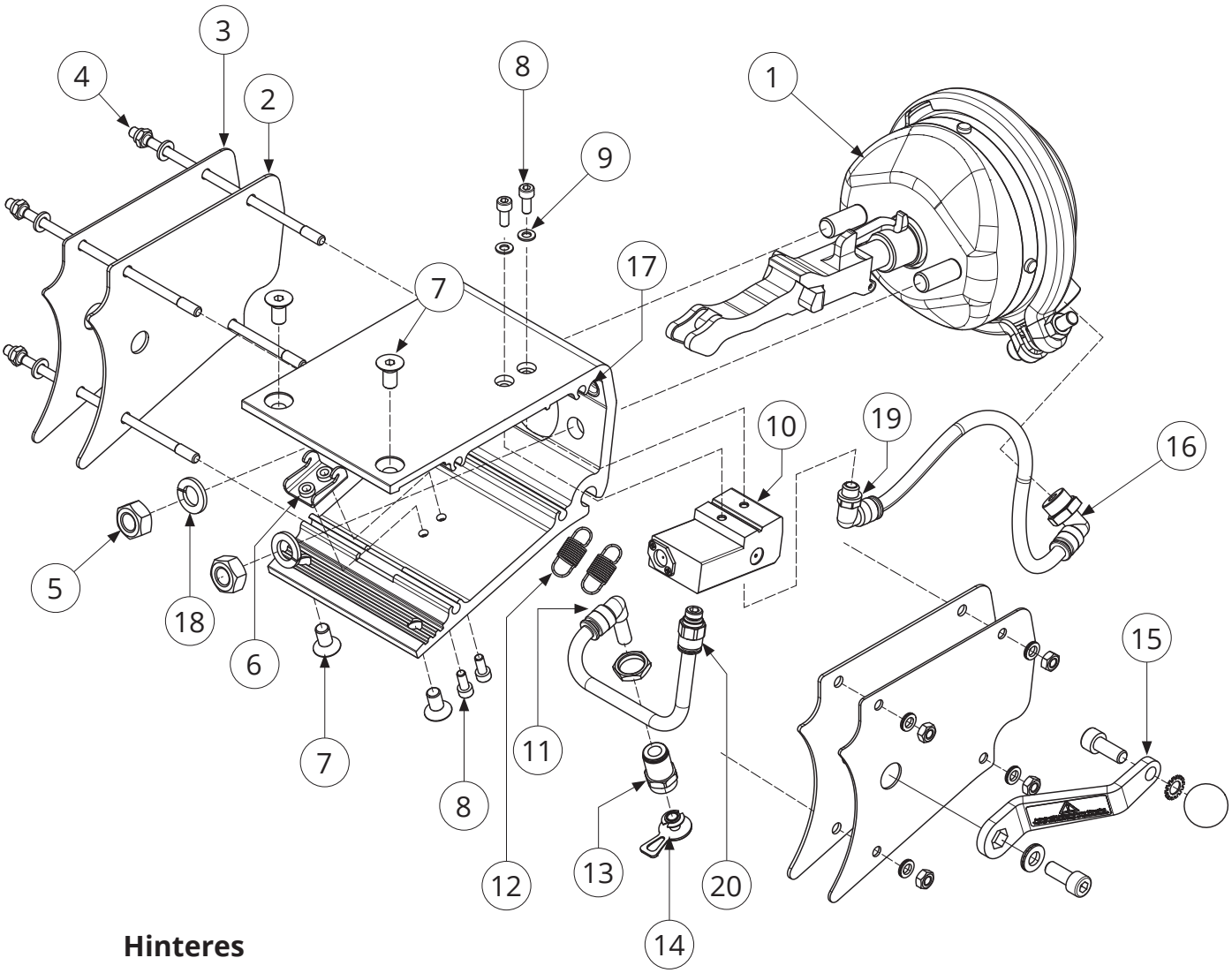
Dieser Abschnitt enthält eine Anleitung zur Problembehandlung und beschreibt eine Reihe von Fehlern und Ereignissen, die im Zusammenhang mit dem Gebrauch des Produkts auftreten können, sowie Vorschläge zur Beseitigung der Probleme. Wenn Sie unsicher sind, sollten Sie sich immer an Ihren ExTe-Händler oder an eine Servicestelle wenden.

Problem	Ursache	Lösung
Unzureichende Spannung der Schlinge	• Niedriger Luftdruck	• Überprüfen, dass der TU mit dem richtigen Druck versorgt wird. Siehe ”Rekommenderat arbetstryck” på sida 7. Bei Bedarf anpassen • Überprüfen, dass die Luftschläuche und die Ventile dicht sind. Mögliche Leckage beseitigen
	• Der Spanner klemmt	• Darauf achten, dass die Welle des TU nicht blockiert wird (z. B. durch Schnee, Eis, Schlamm usw.) • Überprüfen, dass die Abflusslöcher nicht verstopft sind. Wenn dies der Fall ist, muss das Innere des Spanners überprüft werden. Dies muss durch einen ausgebildeten Fachmann erfolgen. • Der TU ist nicht mit Fett eingeschmiert, siehe S. 10 • Die TU ist mit dem falschen Fett eingeschmiert, siehe S. 10
Der Spanner ist in manchen Situationen schwerfällig	• Die Schrauben an der Trommel sind zu kräftig angezogen	• Prüfen Sie das Drehmoment der M8-Schrauben, die die Trommel halten
Geräusche im Spanner (bei ausgeschaltetem Hahn)	• Druckluft wird nicht über den Lufthahn abgelassen	• Den Abfluss im Lufthahn überprüfen
Der Spanner klemmt/gibt nicht nach (bei abgestelltem Hahn)	• Druckluft nicht abgelassen (über den Hahn)	• Den Abfluss im Lufthahn überprüfen
Der Spanner führt keine Wiederholung durch	• Der Spanner ist entkoppelt	• Den Entkoppelungsgriff in Betriebsmodus stellen
Der Spanner ist langsam	• Geringer Luftstrom zum Spanner	• Überprüfen, dass die Luftschläuche zum Spanner nicht gebogen/zusammengedrückt sind



Vorderes

	Artikelnummer	Bezeichnung	Anzahl
1	800270	Verriegelungswelle CPR12H9x090	1
2	802359	Verriegelungsmechanismus	1
3	802367	Exzenterwelle	1
4	802368	Führungsbuchse Exzenterwelle	2
5	220051	Feder Exzenterwelle	1
6	220007	Spannstift FRP M8x100 A2	1
7	802373	Antriebswelle	1
8	402320	Abschlussplatte TU	2
9	250190	Aufkleber, reflektierend TU	1
10	220053	Abflussstopfen	1
11	802349	Steuerung Gabel TU	2



Hinteres

	Artikelnummer	Bezeichnung	Anzahl
1	802376	Zylinder 12”	1
2	802374	Dichtung	2
3	802375	Abdeckbleche	2
4	802356	Satz	1
5	211832	Mutter M6M M12 FZB	2
6	802358	Halterung Zugfeder	1
7	211968	Schraube MF6S M8x16 A2 10,9	4
8	211240	Schraube MC6S A4 M5x12 FZB Drilock 2045	4
9	211957	Unterlegscheibe BRB M5 A4	4
10	818200	Ventil kompl. TU	1
11	802058	Kupplung L Drehring 6555 8-8	1
12	240071	Zugfeder	2
13	802158	Kupplung 6593 8-1/8”	1
14	240091	Schutzstecker 1/8”	1
15	802377	Entkoppelungsgriff komplett	1
16	802057	Kupplung L Drehring BPL 08-M16x1,5	1
17	802059	Gummidichtung Ø8 mm	1
18	800156	Federscheibe FBB M12 FZB	2
19	802061	Kupplung L Drehversion 6522 8-1/8“	1
20	802156	Kupplung gerade Ausführung 6512 8-1/8”	1

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

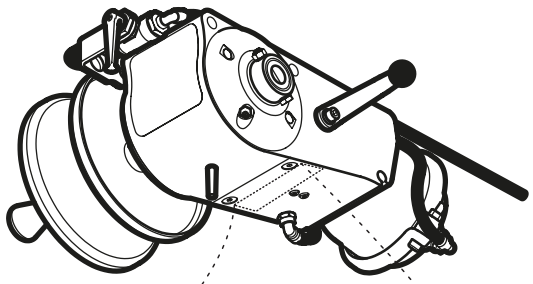
Einbauerklärung einer unvollständigen Maschine: TU-Tension Unlimited Art.-Nr. 802380 wurde hergestellt in Übereinstimmung mit:

- EN ISO 14121 Sicherheit von Maschinen – Risikobeurteilung
- EN ISO 12100-1 Sicherheit von Maschinen – Grundsätzliche Terminologie und Festlegung die Methodologie
- EN ISO 12100-2 Sicherheit von Maschinen – Festlegung der technischen Leitsätze

sowie in Übereinstimmung mit den folgenden Normen und Richtlinien:

- 2006/42/EG, Anhang 2 B
- AS/NZS 4380:2001

Etikette, LC und CE



The CE-mark guarantees that our product TU meets the requirements that apply accordig to the machine directive of the european parliament and council.

Graviert unter TU

CE TU

ExTe
Fabriks AB
82762 FARILA
SWEDEN

Part NO: 802380
LC 2000daN EN12195-2
LC 4000kg AS/NZS 4380
SN: (år+ tillv.ord.nr)

LC 2000daN EN12195-2

LC = BF (braking force) x 0,5

For the European market we guarantee LC >2000 daN

LC 4000kg AS/NZS 4380

LC = BF (braking force) x 0,5

For the Australian market we guarantee LC >4000 kg

ExTe Fabriks AB
Gundbergsvägen 6
SE-827 62 Färila, Schweden
Tel.: +46(0)651 175 00
sales@exte.se
support@exte.se

www.exte.se